



„Das neue Stadtheim
wird sehr modern und
schön werden. Hoffentlich
erleben wirs noch!“

Franziska, 89 Jahre, Bewohnerin
des Haus der Barmherzigkeit in
Wiener Neustadt seit drei Jahren.

Vielen herzlichen Dank!

Mit Ihrer Hilfe haben wir schon viel für unsere
Bewohnerinnen und Bewohner ermöglicht:

- Schmerztherapien sowie Physio- und Ergotherapie, Sturzprophylaxe,
- Spätförderung für Schlaganfall- und Wachkoma-PatientInnen,
- Sterbebegleitung, Psychotherapie, u. v. m.

Wir brauchen weiterhin Ihre Unterstützung.

Um unsere rund 1.600 BewohnerInnen und KlientInnen individuell
bestmöglich zu betreuen, bieten wir ein breites Spektrum an Therapien
sowie gemeinsamen Aktivitäten und schaffen so ein lebenswertes Umfeld.
Leider werden viele Kosten nicht oder nur teilweise von öffentlicher Hand
übernommen. Nur mit Ihrer Spende können wir wichtige Therapien
(z. B. Physiotherapie, Psychotherapie, Ergotherapie, etc.) aufrechterhalten.

Bitte schenken Sie schwer kranken Menschen
Lebensqualität, ein Dasein in Würde und
mehr Freude am Leben! Vielen herzlichen Dank!



Spendenkonto: RLB NÖ-Wien, IBAN AT75 3200 0000 0044 4448

Informationen zum Datenschutz: www.hb.at/datenschutz/
Sie können diese auch gerne schriftlich anfordern und selbstverständlich jederzeit der Verwendung
Ihrer Daten widersprechen.

Impressum

Haus der Barmherzigkeit, Seeböckgasse 30a, 1160 Wien
T +43 1 401 99-0 F +43 1 401 99-1308
Fotos: Gregor Kuntscher, Philipp Schönauer, Querkraft
www.hb.at  facebook.com/hausderbarmherzigkeit

Systemzertifiziert nach ISO 9001/14001



Das neue Stadtheim in Wiener Neustadt.

Mehr Raum für Herzlichkeit.

HAUS DER BARMHERZIGKEIT

Gemeinsam gegen das Alleinsein.

Immer mehr alte, kranke Menschen leiden unter Einsamkeit. Die Kinder sind längst ausgezogen, der Partner und die Freunde leider verstorben und mit der Mobilität ist das auch so eine Sache. Jeder Schritt nach draußen ist eine Herausforderung. Immer mehr Menschen bleiben daheim, die sozialen Kontakte werden weniger und das Gefühl des Alleinseins wächst. **Wir wollen weiter helfen und Verantwortung zeigen.**

Das Traude Dierdorf Stadtheim in Wiener Neustadt ist seit 2017 Teil der Haus der Barmherzigkeit-Familie, die sich bereits um über 1.600 chronisch kranke Personen und Menschen mit Behinderungen kümmert. Ursprünglich wurde das Stadtheim im Jahr 1964 als Altenwohnheim für die älteren MitbürgerInnen der Stadt in Betrieb genommen. Nach zwei baulichen Erweiterungen umfasst das Angebot im Stadtheim heute – in insgesamt drei Wohnbereichen – Langzeitpflege für 91 Personen und bietet darüber hinaus mit seinen 99 Wohnplätzen auch ein ideales Umfeld für ältere Menschen.

Alles neu ab 2021: Wir investieren in eine moderne Zukunft! In den kommenden drei Jahren wird bei laufendem Betrieb am bestehenden Standort ein neues Pflegeheim in komplett barrierefreier Bauweise errichtet. Das neue Stadtheim wird zukünftig in neun kleineren Wohngruppen organisiert, die bis zu 162 BewohnerInnen ein Wohnen in familienähnlicher Atmosphäre ermöglichen. **Denn: wir möchten für noch mehr Menschen da sein, die niemanden mehr haben oder die auf fremde Hilfe angewiesen sind.**



Margarete und Franziska (beide 89 Jahre alt)
freuen sich schon sehr auf das neue, moderne Stadtheim.

Margarete (89 Jahre) ist seit sechs Monaten im Stadtheim. Sie singt fürs Leben gern und lernt Balladen auswendig, damit „das Hirn nicht rostet“, wie sie schmunzelnd erzählt. Leider kommt selten jemand zu Besuch, umso mehr gefällt es ihr in ihrem neuen Zuhause. „Hier wird einem nicht fad. Und viel geturnt wird auch, damit man fit bleibt. Vielleicht ziehe ich noch ins neue Stadtheim und werde 100 Jahre alt,“ sinniert sie und betont: „Gott sei Dank, dass es sowas gibt“.

Franziska, deren Leidenschaft das Lesen und ihre täglichen Spaziergänge sind, lebt schon seit drei Jahren bei uns im Haus der Barmherzigkeit in Wiener Neustadt. „Ich glaube, wir haben das beste Heim. Es ist einmalig hier. Alle sind so freundlich und nett.“ Margarete und Franziska schätzen an ihrem neuen Zuhause, dass man nicht allein ist und Teil einer Gemeinschaft ist, aber dennoch auch Privatsphäre haben kann. Auch wenn sie allem sehr zufrieden sind, freuen sich die beiden schon sehr auf das neue, modernere Stadtheim, das auch anderen Menschen ein neues Daheim werden wird, in dem sie Fürsorge und Herzlichkeit erfahren dürfen.

Uns ist es wichtig, dass sich unsere BewohnerInnen sicher betreut und vor allem wohlfühlen. Dazu gehören auch Möbel die speziell für in der Bewegung eingeschränkte Menschen gemacht sind, aber auch Trainingsgeräte, die helfen, mobil zu bleiben und Therapien zur Schmerzlinderung, Förderung von seelischem und körperlichem Wohlbefinden sowie Erhaltung von alltäglichen Fähigkeiten (wie Essen, Sprechen, etc.).

Mit Ihrer Unterstützung können wir unser neues Stadtheim entsprechend ausstatten, spezielle Trainingsgeräte anschaffen und wichtige Therapien von Anfang an auch in unserer neuen Pflegeeinrichtung ermöglichen, die für die **Lebensqualität unserer BewohnerInnen** so wichtig sind. **Bitte helfen Sie uns! Vielen Dank!**

Im Rahmen des Neubaus benötigen wir noch Ihre Unterstützung, damit wir unseren künftigen BewohnerInnen mehr Lebensqualität bieten können. **Vielen Dank!**

**Projekte,
die Ihre
Unterstützung
brauchen.
Danke.**

